

Abschied von Kommandant Hubert Maurer

Rebland, 16.1.2008

Feuerwehrmänner wählen Jens Braun zu ihrem neuen Kommandanten / Viele Ehrungen und herzliche Worte für Hubert Maurer

Gottenheim. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim fand am vergangenen Freitag ein Generationswechsel statt. Nach nahezu 20 Jahren im Amt gab Hubert Maurer die Führung der Feuerwehr ab. Zum neuen Kommandanten wurde der erst 26-jährige Jens Braun gewählt. Von 37 wahlberechtigten Feuerwehrmännern stimmten 35 Männer für Jens Braun, zwei enthielten sich der Stimme. Der neue Kommandant ist seit 1998 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim. In einer „Blitzkarriere“, wie Bürgermeister Volker Kieber betonte, habe Jens Braun die Stationen bis zum Brandmeister durchlaufen, zu dem er anlässlich seiner Wahl zum Kommandanten von Hubert Maurer befördert wurde.

Viele Redner nahmen am Freitag die Gelegenheit wahr, die vielfältigen Verdienste des scheidenden



Hubert Maurer (links) ernannte den neuen Kommandanten Jens Braun anlässlich seiner Wahl zum Brandmeister.

Fotos: ma

Kommandanten Hubert Maurer zu würdigen. Bürgermeister Volker Kieber, der die Laufbahn des Feuerwehrmannes Revue passieren ließ, ernannte Maurer zum Ehrenkommandanten. Dies sei ein „denkwürdiger Tag“, so Kieber. Nach fast 20-jähriger Tätigkeit als Kommandant und mehr als 40-jährigem Engage-



Markus Riesterer (rechts), Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes, steckte Hubert Maurer die goldene Ehrennadel des Verbandes an.

ment in der Feuerwehr, trete Hubert Maurer zurück in die Reihen der Kameraden. Dort will er bis zum Erreichen des 65. Lebensjahres noch in der aktiven Wehr dienen und dem neuen Kommandanten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der am 10. April 1946 geborene Hubert Maurer war 1960, also mit 14 Jahren, in die Feu-

erwehr eingetreten. Von 1965 bis 1985 folgten viele Wettkämpfe und Beförderungen. 1982 wurde er stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim, 1985 wurde er zum Brandmeister befördert und 1989 schließlich zum Kommandanten der Wehr gewählt und zum Oberbrandmeister befördert. In seine Amtszeit fiel das 175-jährige Jubiläum der Gottenheimer Wehr, das 2001 gefeiert wurde. Unter Hubert Maurer wurde auch das neue Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße erbaut, das 1990 seiner Bestimmung übergeben wurde.

Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Markus Riesterer, dankte mit der höchsten Auszeichnung, die der Verband zu vergeben hat, der goldenen Ehrennadel, für die engagierte Arbeit im Kreisverband und bei der Führung der Gottenheimer Wehr. (ma)